



**Humor in Therapie, Pflege und Beratung**

## **Information Inhouse-Schulung**

### **Ziel**

Nachhaltige Förderung einer heiter-gelassenen Atmosphäre im Pflegealltag durch

- die Entwicklung und den Ausbau der Humorfähigkeit der Mitarbeitenden
- die Sensibilisierung der Mitarbeitenden für das Humorpotenzial des Gegenübers (Bewohner u. Bewohnerin der Institution oder Teammitglied)

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende von Alters- und Pflegeheimen und anderen sozialen Einrichtungen.

### **Gruppengröße**

15 bis 20 Personen

### **Inhalt**

- Einstimmung / Kennenlernen
- Persönlicher Bezug zum Humor
- Theorie zur Gelotologie (Wissenschaft zur Auswirkung des Lachens) und zu anderen Themen, die eine gelungene Humorstrategie garantieren
- Massnahmen zur Pflege des Humors für den Einzelnen und das Team
- Humortechniken
- Humorvolle Kommunikation im Pflegealltag
- Fallbeispiele und Sammeln von Ideen für die Umsetzung im Pflegealltag

### **Humor-Briefe**

Im Nachgang an die Inhouse-Schulung erhalten die Mitarbeitenden während eines Jahres zwei-monatlich **Humor-Inputs in Form von elektronischen Briefen**. Zudem können sie an **Netzwerkveranstaltungen** teilnehmen und ihre Erfahrungen mit Gleichgesinnten diskutieren. Elektronische Briefe und Netzwerkveranstaltungen eröffnen neue Perspektiven für die Arbeit und tragen zur Nachhaltigkeit der Inhouse-Schulung bei.

### **Diverses**

Die Teilnehmenden erhalten ein informatives Handout.

## **Organisatorisches**

**Ort:** Nach Absprache mit dem Auftraggeber.

**Termin:** Nach Absprache mit dem Auftraggeber.

**Räume und Infrastruktur:** Werden vom Auftraggeber bereitgestellt.

**Benötigte Infrastruktur Kursleitung:** Beamer inkl. Verbindungskabel zu Laptop, Flipchart, Tisch für Humor-Materialien.

## **Kosten**

Fr. 2500.00 pro Schulungstag.

Die Schulungskosten verstehen sich inkl. Vorbereitung, Durchführung, sechs Humor-Inputs in Form von elektronischen Briefen und der Möglichkeit, an Netzwerktreffen teilzunehmen.

## **Spesen**

Die Fahrspesen sind in den Gesamtkosten inkludiert.

## **Verpflegung**

Durch die Institution.

## **Referent\*Innen**

Nach Absprache.

## **Weitere Auskünfte**

Birgitta Schermbach, [birgitta.schermbach@humorcare.ch](mailto:birgitta.schermbach@humorcare.ch)

**Ein Projekt von HumorCare Schweiz mit der Unterstützung durch die Schweizerische «Stiftung Humor und Gesundheit».**  
**[www.stiftung-humor-und-gesundheit.ch](http://www.stiftung-humor-und-gesundheit.ch)**

